

Deutscher Reichstag.

(Spezialbericht anderer Korrespondenten).

N. Berlin, 19. März.

Das Haus ist sehr frühzeitig: am Bundeskanzler: Eröffnung von Hohenlohe, Dr. Helfferich u. a. Präsident von Ballestrin widmet dem verstorbenen Bundeskanzler...

Abg. Weidner (Sp.) um Auskunft, was es mit der Verlegung Hohenlohe's ist, und meint es, daß der Generalstab in der Zeit...

Abg. von Drilling erwidert zunächst ein Blick der tatsächl. Lage in Südamerika da Stimmten laut geworden sind, es ist für wunderbar halten, daß wir unsere Truppen noch brauchen hätten...

Abg. Erzberger (Zp.) tritt lebhaft für die erste am Antrag des Senats von der Budgetkommission beschlossene Resolution ein, wobei er ausdrücklich auf die Forderung des Schutzes gegen den Zoll...

Höhe in einem Dorf einzuholen. Die Hohenloher haben dort nur Hohenlohe ein neues Haus. Die Hohenloher haben dort nur Hohenlohe ein neues Haus...

Eröffnung zu Hohenlohe bezieht sich auf die Auskunft über die Bindung der Vernehmung der nationalen sowie für später vor. Der dritte Ministerrat wird in dieser Sitzung endgültig angenommen...

Abg. Erzberger (Zp.) tritt lebhaft für die erste am Antrag des Senats von der Budgetkommission beschlossene Resolution ein, wobei er ausdrücklich auf die Forderung des Schutzes gegen den Zoll...

Kolonialleiter Eröffnung zu Hohenlohe: Ich verneine nicht die Bedeutung der Frage einer genaueren Abgrenzung der Rechte von Verwaltung und Bestimmung über die Schaffung eines neuen Kolonialrechts...

folchen Namen ausgeführt. Im gemeinsamen Leben nennt man das Lebensversicherungsgesetz nicht mehr vom guten Glauben...

Eröffnung zu Hohenlohe: Das Urteil gegen die Hohenlohe geht zu hart und ist von der Staatsverwaltung ausgefallen worden. Der Gouverneur ist hierher berufen worden, um sich auf die ihm zugetragenen...

Abg. Hübner (Sp.): Ich bin von der Erklärung überzeugt. Die Resolutionen müssen bereit sein. Die Abgrenzung Hohenlohe's war ein Fehler...

Abg. Hübner (Sp.): Bei den Regeln wird die Literatur des Rechts am besten gefordert, wenn sie leben, das Gerichtswort gilt...

Eröffnung zu Hohenlohe: Eine offizielle Beschwerde über Hohenlohe ist von Hohenlohe nicht eingereicht worden, wohl aber hat eine persönliche Beschwerde zwischen Hohenlohe und Hohenlohe stattgefunden...

Abg. Hübner (Sp.) erklärt, Hohenlohe ist in Kamerun unzulässig. Darauf verlegt sich das Haus. Dienstag: Fortsetzung der Beratung.

Advertisement for 'Kaufke's Kinder' (Kaufke's Children) featuring a picture of a child and text: 'bewährteste Nahrung für Kaufke's Kinder'.

Wetterbericht des 'General-Anzeiger'. Voraussichtliches Wetter am 21. März 1906. Zeitlich wolkig, teils anhaltend und kühl. Keine oder nur geringe Niederschläge.

Large advertisement for 'Wunderbare Wirkung' (Wonderful Effect) for 'Rachenkatarrh' (throat catarrh) and 'Bronchialkatarrh' (bronchial catarrh). Includes a testimonial from 'Herrn Dr. G. L. W. L. W.' and a list of symptoms like 'hartnäckigem Bronchialkatarrh' and 'hoheradiger Atemnot'.

Handel und Verkehr.

Niederländisch-Deutsch-Russischer-Verband- und Grenzverein. Dem Artikel 4 des Übereinkommens über den Eisenbahnbetrieb Nr. 63 der Verkehrsordnung wird wegen aussergewöhnlicher Verkehrsverhältnisse für den Grenzübergang Eydikhoven - Wirballein im Verkehr nach Russland mit sofortiger Gültigkeit eine weitere Zuschlagsfrist von 10 Tagen zu den regelmäßigen Lieferfristen vorbehaltlich der Genehmigung der Aufsichtsbehörde.

Einkaufsvereinigung für elektrische Bedarfsartikel. Unter obiger Firma wurde ein neues Unternehmen mit dem Sitz in Frankfurt a. M. gegründet, welches im Zusammenschluss mit dem bestehenden Verband der elektrischen Bedarfsartikel in Deutschland die Interessen der deutschen elektrischen Industrie nach aussen vertreten wird. Gegenstand des Unternehmens bildet die wirtschaftliche Förderung seiner Mitglieder durch Einkauf von elektrischen Bedarfsartikeln im grossen, und durch Abgabe derselben an Mitglieder im einzelnen.

Das Salzbergwerk Neustadtort verlor für den Monat März wieder eine Abgabe von 100 Mk.

Prehitzer Braunkohlen-Aktiengesellschaft in Mensewitz (S.-A.). Die Dividende auf das Geschäftsjahr 1905 ist von der Generalversammlung für die Stamm-Prisaktion auf 18 Proz. und für die Stammaktion auf 9 Proz. festgesetzt.

Vereinigte Glasfabrik- und Glimmerfabrik-A.G., G.-G., zu Gotha. In der Generalversammlung, welche die auf 3 Proz. festgesetzte Dividende genehmigte, wurde vom Vorstand berichtet, dass die ersten 2 1/2 Monate des laufenden Geschäftsjahres eine Umsatzsteigerung von ca. 30 Proz. gebracht haben, und sämtliche Abteilungen sehr reichlich mit Aufträgen versorgt sind.

Vereinigte Smyrna-Teppich-Fabrik, A.-G., in Berlin. Die Jahresrechnung für 1905 ergibt bei 61939 Mk. (i. V. 64414 Mk.) Abschreibungen einen Reingewinn von 92702 Mk. (101774 Mk.), wovon 4 1/2 Proz. (5 Proz.) Dividende verteilt werden. Die Bestände an Wolle, Garn, fertigen und unfertigen Teppichen sind im Vergleich mit dem Vorjahre um 100 Proz. (100 Proz.) gewachsen. Den laufenden Ausständen von 37942 Mk. (340640 Mk.) standen 100995 Mk. (28019 Mk.) schwebende Verbindlichkeiten gegenüber.

Erste deutsche Feinjustizfabrik, A.-G., Berlin. In der Generalversammlung wurde die Dividende auf 10 Proz. (i. V. 10 Proz.) vorgeschlagen. Der Vorstand berichtete, dass die Generalversammlung die Verteilung einer Dividende von 10 Proz. (i. V. 12 Proz.) vorgeschlagen.

Nähmaschinen- und Fahrradfabrik Bernh. Stöwer, A.-G., in Stettin. Für 1905 wird eine Dividende von 6 Proz. (i. V. 2 Proz.) vorgeschlagen. Der Vorstand berichtete, dass die Generalversammlung die Verteilung einer Dividende von 10 Proz. (i. V. 12 Proz.) vorgeschlagen.

Breslauer A.-G. für Eisenbahn-Wagenbau Linke. Die beiden Wagenbauanstalten der Gesellschaft waren während des ganzen Jahres 1905 anstandslos und in höchstem Masse beschäftigt. Die Abwicklung mit erhöhten Bestellungen vorging; ebenso wurde der Bedarf der Privatindustrie. Ein neues Feld der Betätigung eröffnet sich für das Breslauer Etablissement durch die Anfertigung der beim Wagenbau mehr und mehr zur Verwendung kommenden Presseliste, was eine Erweiterung des Presswerks erforderlich gemacht hat. Nach 83990 Mk. (i. V. 981847 Mk.) Abschreibungen ist ein Reingewinn von 762577 Mk. (890150 Mk.) verfügbar, wovon 51700 Mk. zu Zantienen, 1185000 Mk. wieder als 4 1/2 Proz. Dividende auf die Vorzugsaktion, 528000 Mk. als 16 (12 1/2) Proz. Dividende auf die Stammaktion verwendet werden soll.

Vereinigte Glasfabrik- und Glimmerfabrik, A.-G., in Berlin. Im verflossenen Jahre konnte der Betriebsgewinn von 1700241 Mk. auf 2075700 Mk. gesteigert werden. Das Ergebnis der Beteiligung an der Société anonyme de la sole artificielle ist hierin mit 33641 Mark enthalten. Nach 610471 Mk. (i. V. 451689 Mk.) Abschreibungen und einer Zuschreibung von 51733 Mk. (82244 Mk.) am Debitkonto konnte verbleibend ein Reingewinn von 1512331 Mk. (1573233 Mk.) vorwärtig ein Reingewinn von 1512331 Mk. (1573233 Mk.), woraus 30 Proz. Dividende verteilt werden sollen. Wegen Einführung der Aktien an der Berliner Börse sind Verhandlungen eingeleitet worden.

Hessische Bank Aktiengesellschaft, in Darmstadt. Wie der Geschäftsbericht ausführt, war das erste Geschäftsjahr des Instituts zufriedenstellend und hat den Erwartungen entspricht. Die Zahl der Kunden der beiden Bankhäuser Hermann Eschborn und Wilhelm Pries, an denen die Bank hervorsticht, sind dem neuen Unternehmen treu geblieben, sondern die Zahl der Kundschaft hat sich bedeutend vergrößert und ist in stetigem Wachsen begriffen. Die Bank kann bald zur Erkenntnis gelangen, dass die Erwartungen, die sie durch ihre bringende Verwertung für das ganze Aktienkapital des Instituts gehabt hätte, weshalb auch die Aufsicht mit dem zu Ende gehenden ersten Geschäftsjahre dessen Vollzucht beschlossen hat, so dass sich das Institut für das Geschäftsjahr 1906 in ungeschmälertem Besitze des vollzählten Aktienkapitals befindet. Der Gesamtwert betrug von einer Seite des Hauptbuches 4027645 Mk., von der anderen Seite 4027645 Mk. Der Vortrag aus dem Vorjahre betrug 37917 Mk., der wie folgt verwendet werden soll: 5 Proz. für den ordentlichen Reservofonds 1896 Mk., 4 Proz. Dividende für 17 Monate 28333 Mk., Zantienen an Aufsichtsrat und Vorstand 3500 Mk., auf Mobilien abzuschreiben 1719 Mk. und auf neue Rechnung vorzutragen 4469 Mk.

Berliner Produktenbörse vom 19. März.

Die amtlich festgestellten Preise waren am Frühlark:

Weisse, inb., 100.000, 77,50 Mk. ab Bahn und frei Wagen.
 Roggen, inländ. 154,00—156,50 Mk. ab Bahn und Kahn.
 Gerste, inländische Futtergerste, mittel u. gering 141,00 bis 148,00 Mk., gute 149,00—158,00 Mk., russ. u. Donau leichte 138,00—143,00 Mk., schwere 144,00—150,00 Mk., amerikanische 135,00—138,00 Mk. ab Bahn und frei Wagen.
 Hafer, russ. mecklenb., pomm. preuss., pos. u. schles. fein 171,00—182,00 Mk. mittel 161,00—170,00 Mk., gering 156,00 bis 160,00 Mk., russ. mittel und gering 155,00—160,00 Mk., fetter 161,00—166,00 Mk., amerik. 159,00—162,00 Mk. ab Bahn und frei Wagen.

Maiz, amerik. mittel grad 125,50—127,00 Mk., abfallender 118,00 bis 123,00 Mk., runder 145,00—149,00 Mk. frei Wagen.
 Erbsen, in- u. ausländ. Futtererbsen mittel 163,00—169,00 Mk., feine und Taubenerbsen 170,00—178,00 Mk., kleine Koerberbsen 180,00—245,00 Mk., Viktoria-Erbsen 180,00—250,00 Mk. ab Bahn und frei Wagen.
 Weizenmehl 00 21,75—24,25 Mk.
 Roggenmehl 0 u. 1 20,00—22,50 Mk.
 Weizenfuttermehl 10,50—10,70 Mk.
 Weizenk 10,50—10,70 Mk., Gem. Mehl m. S. 17,25—17,50. Stimmung:
 Roggen 110,00—110,10 Mk.
 Lupinen gelb 110,00—120,00 Mk., blau 107,00—115,00 Mk.
 Seradella per 50 kg 8,50—9,00 Mk.

Preise um 2 1/2 Uhr (nicht amtlich):
 Weizen Mai 182,75 Mk., Juli 187,00 Mk., September 183,50 Mk.
 Roggen Mai 159,75 Mk., Juli 172,30 Mk., September 162,30 Mk.
 Hafer Mai 160,75 Mk., Juli 161,25 Mk., September 154,25 Mk.
 Maiz Mai 129,25 Mk.
 Mehl Mai 21,45 Mk., Juli 21,85 Mk.
 Rübl 1 loec 49,00 Mk., März 49,00 Mk., Mai 49,80 Mk., Oktober 52,90 Mk.

Kaffee.
 Hamburg, Montag 19. März, abends 6 Uhr. Kaffee am Markt Good average Santos per März 38 1/2, Gd. per Mai 39 1/2, Gd. per September 39 1/2, Gd. per Dezember 40 1/2, Gd. Rubig.

Zucker.
 Magdeburg, Montag 19. März, abends 6 Uhr. Zuckerbericht Kornzucker, 88 Grad ohne Saft 9,10—9,27 1/2. Nachprodukte, 75 Grad ohne Saft 6,90—6,90. Stimmung: Rubig. Raffinierter 1 ohne Fass 18,00—18,25. Kristallzucker 1 mit Saft —. Gem. Raffinierter mit Saft 17,75—18,00. Gem. Mehl m. S. 17,25—17,50. Stimmung: Steig. Rohzucker 1 Produktion Transit frei Bord Hamburg per März 17,15 Gd., 17,30 Br. per April 17,05 Gd., 17,15 Br. per Mai 17,20 Gd., 17,30 Br. per August 17,55 Gd., 17,60 Br. per Oktober-Dezember 17,70 Gd., 17,80 Br. Rubig.

Hamburg, Montag 19. März, abends 6 Uhr. Zucker am Markt. Rübenzucker 1 Produkt Basis 300 Rendement neue Usanoe, frei an Bord Hamburg per 100 Kilo per März 17,10, per April 17,15, per Mai 17,30, per August 17,65, per Oktober 17,70, per Deabr. 17,80. Beauptet.

Schiffsbewegungen.

Berlin, 19. März. (Kaiserliche Marine.) Der Rest des ostafrikanischen Marine-Infanterie-Detachements ist mit dem Dampfer „Prinzess“ am 18. März von Bombay auf dem Heimwege nach Aden in See gegangen. Transportführer ist Leutnant von Milczewski. Der heimkehrende Transport der abgelassenen Besatzung des „Falke“ ist mit dem Dampfer „Syrja“ am 17. März in Colon eingetroffen. „Bremen“ ist am 17. März in San Pedro de Macoris auf Haiti eingetroffen und am 19. März von da nach Newport News in See gegangen. Der Dampfer hat zur Ausfahrt von Newport bis Mitte Mai Aufenthalt zu nehmen. „Condor“ ist am 17. März in Sydney eingetroffen. „Panther“ ist am 19. März von Buenos Aires nach Santos in See gegangen. Das Kommando hat am 16. März Korvettenkapitän Timme übernommen. „Stosch“ ist am 17. März in Kiel eingetroffen. „Prinzess“ ist am 17. März in Saigon eingetroffen. „Stein“ ist am 18. März in Kiel eingetroffen. „Charlotte“ ist am 16. März in Andorfer-See angekommen.

Zahlungs-Einstellungen.

Über die nachstehenden Firmen ist das Konkursverfahren eröffnet worden. Der Sitz des Konkursgerichts ist so weit in Klammern beigefügt, die Daten sind die der Konkursurteile, die Abhandl. der Amtsgericht die erste Gläubigerversammlung und der Prüfungsstermin.
 Baumelster Joh. Baumann in Kriehhaber (Augsburg), 15/3, 10/4, 10/4, 24/4.
 Bierbrauermeister E. E. Reichel (Nachlass) in Bischofswerda (17/3, 11/4, 18/4, 18/4).
 Hofputzmeister C. Hanebuth (Nachlass) in Bieleberg (14/3, 17/4, 2/4, 30/4).
 Möbel-u. Porzellanfabrik C. E. Börner in Chemnitz (15/3, 5/6, 9/4, 14/3).
 Herrmann u. Klingergerd R. Baer geb. Willdorff in Danzig (16/3, 5/5, 10/4, 17/5).
 Kaufmann A. Bötcher in Drossen (15/3, 17/4, 24/4, 24/4).
 Sattler R. G. Baumann in Eisenberg (15/3, 30/4, 9/4, 28/5).
 Handelsgebr. Gumbliner Maschinenfabr. Geschw. Dingler in Gumbinnen (15/3, 30/4, 10/4, 4/5).

Oekonom Jakob Schwarz in Kaiserlautern (18/3, 30/4, 11/4, 14/5, 14/5).
 Kaufmann Daniel Kleinen in Köln (14/3, 14/4, 10/4, 28/4).
 Bildh., Postkassier u. Schreibwagen, E. H. Renner in Leipzig (17/3, 23/4, 7/4, 5/5).
 Weissbrot-Fabrikant Ch. Heilborn in Leipzig (17/3, 19/4, 19/4).
 Schiffbauwerk u. Gasthofbesitzer F. Granert in Lötzing, 18/3, 10/4, 9/4, 19/4).
 Kaufmann K. Hengstmann in Magdeburg (18/3, 10/4, 10/4, 27/4).
 Sägew. A. verw. Berth in Kalmbs (Neuenburg, 15/3, 8/6, 22/3, 22/3).
 Kaufmann R. Hübner in Nürnberg (18/3, 25/4, 14/4, 5/5).

Preis pro 100 kg in Mark.

Kreis	Weizen	Roggen	Gerste	Hafer	Erbsen
Ansberehen	16,90—16,70	15,10—16,90	15,40—17,50	16,27—18,24	16,00—30,00
Bamberg	16,18	15,90—16,60	15,00—17,30	15—19	15—25
Bayreuth	16,00—16,80	15,00—16,40	15—15	16,00—15,00	16
Erlangen	16,00—17,00	15,00—16,50	15—15	16,00—16,00	16
Hof	16,18—16,78	15,85—16,58	14,89—15,71	16,78—17,00	24—36
Regen	15,40—16,80	15,00—16,60	15,00—17,00	16,78—17,70	16,00—23,00
Schweinfurt	15,60—16,20	15,00—16,80	15,00—17,00	16,00—16,40	16—21
Sulzbach	15,60—17,00	15,00—16,40	14,00—17,00	16,00—16,20	20—24
Wahlkreis	15,60—17,00	15,00—16,40	14,00—17,00	16,00—16,20	20—24
Bayern	15,60—17,00	15,00—16,40	14,00—17,00	16,00—16,20	20—24
Württemberg	15,60—17,00	15,00—16,40	14,00—17,00	16,00—16,20	20—24
Baden	15,60—17,00	15,00—16,40	14,00—17,00	16,00—16,20	20—24
Preussen	15,60—17,00	15,00—16,40	14,00—17,00	16,00—16,20	20—24
Sachsen	15,60—17,00	15,00—16,40	14,00—17,00	16,00—16,20	20—24
Schlesien	15,60—17,00	15,00—16,40	14,00—17,00	16,00—16,20	20—24
Polen	15,60—17,00	15,00—16,40	14,00—17,00	16,00—16,20	20—24
Litauen	15,60—17,00	15,00—16,40	14,00—17,00	16,00—16,20	20—24
Estland	15,60—17,00	15,00—16,40	14,00—17,00	16,00—16,20	20—24
Lettland	15,60—17,00	15,00—16,40	14,00—17,00	16,00—16,20	20—24
Litauen	15,60—17,00	15,00—16,40	14,00—17,00	16,00—16,20	20—24
Estland	15,60—17,00	15,00—16,40	14,00—17,00	16,00—16,20	20—24
Lettland	15,60—17,00	15,00—16,40	14,00—17,00	16,00—16,20	20—24
Litauen	15,60—17,00	15,00—16,40	14,00—17,00	16,00—16,20	20—24
Estland	15,60—17,00	15,00—16,40	14,00—17,00	16,00—16,20	20—24
Lettland	15,60—17,00	15,00—16,40	14,00—17,00	16,00—16,20	20—24
Litauen	15,60—17,00	15,00—16,40	14,00—17,00	16,00—16,20	20—24
Estland	15,60—17,00	15,00—16,40	14,00—17,00	16,00—16,20	20—24
Lettland	15,60—17,00	15,00—16,40	14,00—17,00	16,00—16,20	20—24
Litauen	15,60—17,00	15,00—16,40	14,00—17,00	16,00—16,20	20—24
Estland	15,60—17,00	15,00—16,40	14,00—17,00	16,00—16,20	20—24
Lettland	15,60—17,00	15,00—16,40	14,00—17,00	16,00—16,20	20—24
Litauen	15,60—17,00	15,00—16,40	14,00—17,00	16,00—16,20	20—24
Estland	15,60—17,00	15,00—16,40	14,00—17,00	16,00—16,20	20—24
Lettland	15,60—17,00	15,00—16,40	14,00—17,00	16,00—16,20	20—24
Litauen	15,60—17,00	15,00—16,40	14,00—17,00	16,00—16,20	20—24
Estland	15,60—17,00	15,00—16,40	14,00—17,00	16,00—16,20	20—24
Lettland	15,60—17,00	15,00—16,40	14,00—17,00	16,00—16,20	20—24
Litauen	15,60—17,00	15,00—16,40	14,00—17,00	16,00—16,20	20—24
Estland	15,60—17,00	15,00—16,40	14,00—17,00	16,00—16,20	20—24
Lettland	15,60—17,00	15,00—16,40	14,00—17,00	16,00—16,20	20—24
Litauen	15,60—17,00	15,00—16,40	14,00—17,00	16,00—16,20	20—24
Estland	15,60—17,00	15,00—16,40	14,00—17,00	16,00—16,20	20—24
Lettland	15,60—17,00	15,00—16,40	14,00—17,00	16,00—16,20	20—24
Litauen	15,60—17,00	15,00—16,40	14,00—17,00	16,00—16,20	20—24
Estland	15,60—17,00	15,00—16,40	14,00—17,00	16,00—16,20	20—24
Lettland	15,60—17,00	15,00—16,40	14,00—17,00	16,00—16,20	20—24
Litauen	15,60—17,00	15,00—16,40	14,00—17,00	16,00—16,20	20—24
Estland	15,60—17,00	15,00—16,40	14,00—17,00	16,00—16,20	20—24
Lettland	15,60—17,00	15,00—16,40	14,00—17,00	16,00—16,20	20—24
Litauen	15,60—17,00	15,00—16,40	14,00—17,00	16,00—16,20	20—24
Estland	15,60—17,00	15,00—16,40	14,00—17,00	16,00—16,20	20—24
Lettland	15,60—17,00	15,00—16,40	14,00—17,00	16,00—16,20	20—24
Litauen	15,60—17,00	15,00—16,40	14,00—17,00	16,00—16,20	20—24
Estland	15,60—17,00	15,00—16,40	14,00—17,00	16,00—16,20	20—24
Lettland	15,60—17,00	15,00—16,40	14,00—17,00	16,00—16,20	20—24
Litauen	15,60—17,00	15,00—16,40	14,00—17,00	16,00—16,20	20—24
Estland	15,60—17,00	15,00—16,40	14,00—17,00	16,00—16,20	20—24
Lettland	15,60—17,00	15,00—16,40	14,00—17,00	16,00—16,20	20—24
Litauen	15,60—17,00	15,00—16,40	14,00—17,00	16,00—16,20	20—24
Estland	15,60—17,00	15,00—16,40	14,00—17,00	16,00—16,20	20—24
Lettland	15,60—17,00	15,00—16,40	14,00—17,00	16,00—16,20	20—24
Litauen	15,60—17,00	15,00—16,40	14,00—17,00	16,00—16,20	20—24
Estland	15,60—17,00	15,00—16,40	14,00—17,00	16,00—16,20	20—24
Lettland	15,60—17,00	15,00—16,40	14,00—17,00	16,00—16,20	20—24
Litauen	15,60—17,00	15,00—16,40	14,00—17,00	16,00—16,20	20—24
Estland	15,60—17,00	15,00—16,40	14,00—17,00	16,00—16,20	20—24
Lettland	15,60—17,00	15,00—16,40	14,00—17,00	16,00—16,20	20—24
Litauen	15,60—17,00	15,00—16,40	14,00—17,00	16,00—16,20	20—24
Estland	15,60—17,00	15,00—16,40	14,00—17,00	16,00—16,20	20—24
Lettland	15,60—17,00	15,00—16,40	14,00—17,00	16,00—16,20	20—24
Litauen	15,60—17,00	15,00—16,40	14,00—17,00	16,00—16,20	20—24
Estland	15,60—17,00	15,00—16,40	14,00—17,00	16,00—16,20	20—24
Lettland	15,60—17,00	15,00—16,40	14,00—17,00	16,00—16,20	20—24
Litauen	15,60—17,00	15,00—16,40	14,00—17,00	16,00—16,20	20—24
Estland	15,60—17,00	15,00—16,40	14,00—17,00	16,00—16,20	20—24
Lettland	15,60—17,00	15,00—16,40	14,00—17,00	16,00—16,20	20—24
Litauen	15,60—17,00	15,00—16,40			

Möbelfabrik und Magazin Bernh. Grunwald, Rathausstr. 2,

empfehlen sein großes Lager selbstgefertigter Möbel, Spiegel und Polsterwaren zu vollen, denkbar billigsten Preisen unter langjähriger Garantie.

Komplette Wohnungs-Einrichtungen

als Salons, Wohn-, Speise-, Herren- u. Schlafzimmer, Kücheneinrichtungen in hochmodernem Reiz und allen gangbaren Holzarten stets in überraschend reicher Auswahl in meinem großen hellen Fabrik-Hallen in einfacher sowie reichster Ausführung aufgeführt. — Die Beschaffung stelle ich dem geehrten Publikum ohne jegliche Aufschlagheit jederzeit gern anheim. — Zeichnungen, Kostenaufschläge und Aufstellungen bereitwilligst und kostenlos ohne irgend welche Verpflichtung. Lieferung durch eigene Werkstätte frei Haus.

Telephonruf Nr. 759. **Bernh. Grunwald, Tischlermeister, Rathausstr. 2, neben dem Sparkassen-Gebäude u. Bauer's Brauerei.**

Vergessen Sie nicht

die **Brunsin-Zahnpflegemittel** zur Reinigung Ihres Mundes und der Zähne zu versuchen.

Zur Ausspülung und Desinfizierung der Mundhöhle und der Zähne:
Brunsin-Mundwasser a Flasche 1,50 Mk.
 Lange ausreichend, elegante und vornehme Ausstattung, praktisches Flacon.

Zur direkten Reinigung der Zähne:
Brunsin-Zahnpflegemittel a Tube 60 Pfg.
Brunsin-Zahnpulver a Dose 60 Pfg.

Zu haben bei: Oskar Ballin, Hirsch-Drog., Leipzigerstr. 63, Bruno Berthold, Drog., Gr. Steinstr. 48, Droghaus Apoth. Wilh. Höfer, Geleistr. 59, Ernst Fischer, Walthers Nachf., Drog., Moritzwinger 1, Ernst Jentsch, Drog., Leipzigerstr. 31, Emil Mertschewitz, Friseur, Geleistr. 33, Neumarkt-Drogerie, Bernburgerstr. 32, Max Rädler, Drog., Ranpischestr. 3.

Dr. Thompson's Seifenpulver

Marke Schwan

gibt

Schneeweisse Wäsche

ohne Bleiche.

Zu haben in allen besseren Geschäften.



Kinderwagen, Sportwagen und Leiterwagen,

zur besten Fabrikate, in allen Preislagen, kaufen Sie am vorteilhaftesten in dem größten Spezial-Geschäft dieser Branche, bei

Theodor Lühr, Halle a. S., Leipzigerstraße 94,
 neben M. Schnepfder.
 5% Rabatt bei Rabatt-Zbar-Verzins.

Möbel

in grösster Auswahl: Hallesches Möbelhallen

Katalog gratis. **Th. Pollak,** Fernruf 1312.

Brüderstrasse 12.

Ariadne-Fahrräder

Franko-Zusendung! 5 Jahre Garantie!

Konkurrenz-Fahrräder von M. 45 an, mit Pneumatik M. 55.

Ariadne-Pneumatik:

Laufdecke von Mk. 2,30 an

Ariadne-Laufdecke mit 1 Jahr Garantie Mk. 4,25

Ariadne-Lautschlauch mit 1 Jahr Garantie Mk. 3.-

Grösste Auswahl von Fahrrad-Zubehör bei billigsten Preisen.

Beste Nähmaschinen von Mk. 20,50 an.

Verlangen Sie gratis und franko Katalog Nr. 50.

Frankfurt a. M.,

Frank Verheyen, Tannustrasse Nr. 31.

Wiedererrichte Leitzer Kinder- u. Sportwagen

(Ehemal. Verkauf in ortsbekanntem Geschäft)

Kinder- und Gartenmöbel, Kindersitze, Leiter- und Kastenwagen, Bierseil-Bett, Nähmaschinen, Fähräder, Wring-, Wasch- u. Margarinepressen.

Kaufen Sie bei uns zu enorm billigen Preisen. Katalog gratis. Vertr. gen. Ernst Steh, Versand-Magazin „Saxonia“, Lütz Nr. 89

Saxonia

Vertr. gen. Ernst Steh, Versand-Magazin „Saxonia“, Lütz Nr. 89

Vertr. gen. Ernst Steh, Versand-Magazin „Saxonia“, Lütz Nr. 89

Vertr. gen. Ernst Steh, Versand-Magazin „Saxonia“, Lütz Nr. 89

Vertr. gen. Ernst Steh, Versand-Magazin „Saxonia“, Lütz Nr. 89

Vertr. gen. Ernst Steh, Versand-Magazin „Saxonia“, Lütz Nr. 89

Vertr. gen. Ernst Steh, Versand-Magazin „Saxonia“, Lütz Nr. 89

Vertr. gen. Ernst Steh, Versand-Magazin „Saxonia“, Lütz Nr. 89

Vertr. gen. Ernst Steh, Versand-Magazin „Saxonia“, Lütz Nr. 89

Vertr. gen. Ernst Steh, Versand-Magazin „Saxonia“, Lütz Nr. 89

Vertr. gen. Ernst Steh, Versand-Magazin „Saxonia“, Lütz Nr. 89

Vertr. gen. Ernst Steh, Versand-Magazin „Saxonia“, Lütz Nr. 89

Vertr. gen. Ernst Steh, Versand-Magazin „Saxonia“, Lütz Nr. 89

Vertr. gen. Ernst Steh, Versand-Magazin „Saxonia“, Lütz Nr. 89

Vertr. gen. Ernst Steh, Versand-Magazin „Saxonia“, Lütz Nr. 89

Vertr. gen. Ernst Steh, Versand-Magazin „Saxonia“, Lütz Nr. 89

Vertr. gen. Ernst Steh, Versand-Magazin „Saxonia“, Lütz Nr. 89

Vertr. gen. Ernst Steh, Versand-Magazin „Saxonia“, Lütz Nr. 89

Vertr. gen. Ernst Steh, Versand-Magazin „Saxonia“, Lütz Nr. 89

Vertr. gen. Ernst Steh, Versand-Magazin „Saxonia“, Lütz Nr. 89

Vertr. gen. Ernst Steh, Versand-Magazin „Saxonia“, Lütz Nr. 89

Vertr. gen. Ernst Steh, Versand-Magazin „Saxonia“, Lütz Nr. 89

Vertr. gen. Ernst Steh, Versand-Magazin „Saxonia“, Lütz Nr. 89

Vertr. gen. Ernst Steh, Versand-Magazin „Saxonia“, Lütz Nr. 89

Vertr. gen. Ernst Steh, Versand-Magazin „Saxonia“, Lütz Nr. 89

Vertr. gen. Ernst Steh, Versand-Magazin „Saxonia“, Lütz Nr. 89

Vertr. gen. Ernst Steh, Versand-Magazin „Saxonia“, Lütz Nr. 89

Vertr. gen. Ernst Steh, Versand-Magazin „Saxonia“, Lütz Nr. 89

Vertr. gen. Ernst Steh, Versand-Magazin „Saxonia“, Lütz Nr. 89

Vertr. gen. Ernst Steh, Versand-Magazin „Saxonia“, Lütz Nr. 89

Vertr. gen. Ernst Steh, Versand-Magazin „Saxonia“, Lütz Nr. 89

Vertr. gen. Ernst Steh, Versand-Magazin „Saxonia“, Lütz Nr. 89

Vertr. gen. Ernst Steh, Versand-Magazin „Saxonia“, Lütz Nr. 89

Vertr. gen. Ernst Steh, Versand-Magazin „Saxonia“, Lütz Nr. 89

Vertr. gen. Ernst Steh, Versand-Magazin „Saxonia“, Lütz Nr. 89

Vertr. gen. Ernst Steh, Versand-Magazin „Saxonia“, Lütz Nr. 89

Wer

sparen

will

kaufen bei Mitgliedern des Rabatt-Spar-Vereins.

Bisher sind

1,800,000 Mark

als Rabatt an die Kaufkraft zur Auszahlung gelangt.

Gr. Frankfurter Pferde- und Equipagen-Verlosung.

Stellung am 4. April 1906.

Sofort zu 1 Mark, 11 Lose zu 10 Mark Ans zu bestellen durch das

Sekretariat des Landwirtschaftlichen Vereins

Frankfurt am Main.

Wiederverkäufern hohen Rabatt.

Zu haben in Halle a. S. bei G. F. G. Kitzing, Schmiedstr. 28.

Frank Reinicke, Oberbürgerstr. 159, S. Dessau, Str. Steinstr. 44.

Gebhardt & Müller, Burgumg. 14, Rich. M. Knapp, Leipziger-Str. 14, Albert Boyer, Rubenstr. 6.

Nur Sanidkapseln

(10 Sant, 3 Sal, 3 Cab, 1 Terp.) wirken vorzüglich und ohne Rückschlag bei Hararöhrenden, Blasenkatarrh etc. Preis 3 Mark per Fl.

Vernand Hofmann-Apothekes, Schenckstr.-Leipzig.

In Halle in der „Hirsch-Apothek“ zu haben.

Nur 9 1/2 Mk. franko

kosten 10 Meter, 1 Meter breit, best verlinkt

Drahtgeflecht für Hühnerhöfe und Gärten. Preisliste über alle Sorten Geflecht u. Draht gratis von

J. Rustein, Drahtgeflechtfabrik, Halbes-Ruhort.

Halbes-Ruhort

Halbes-Ruhort

Halbes-Ruhort

Halbes-Ruhort

Halbes-Ruhort

Halbes-Ruhort

Halbes-Ruhort

Halbes-Ruhort

Halbes-Ruhort

Halbes-Ruhort

Halbes-Ruhort

Halbes-Ruhort

Halbes-Ruhort

Halbes-Ruhort

Halbes-Ruhort

Halbes-Ruhort

Halbes-Ruhort

Halbes-Ruhort

Halbes-Ruhort

Halbes-Ruhort

Halbes-Ruhort

Halbes-Ruhort

Halbes-Ruhort

Zum Umzug!

Chemisch Reinigen, sowie Auf- u. Umfärben von Möbel- und Dekorationsstoffen jeder Art in kürzester Zeit.

K. Mauersberger,

Färberei und chem. Reinigungs-Anstalt. Mechanisches Teppich-Klopfwerk.

6 Filialen in Halle (und diverse Annahmestellen). Abholen und Ruckliefern kostenfrei. Fernruf 1248 und 1252. Fabrik-Fernruf Ammendort 20.



Ein frischer Transport prima Oldenburger Ader- und eleganter Wagenpferde ist bei uns eingetroffen.

Gebr. Britting, Verbstädt, Telephon Nr. 30.

Tapeten.

Meine neuen Musterarten für das Jahr 1906 sind in wieder bedeutend vermehrter Auflage zur Verfügung gestellt. Infolge der überaus günstigem Auswahl erstklassiger Neuheiten werden die Weltbekannte aus vorjähriger Saison zu ausserordentlich billigen Preisen getauft.

G. Frauendorf, Fernsprecher 3341. **Schulstr. 3/4.**

Billige Preise für Kakao!

Kakao, entölt, gar. rein, bestes deutsches Fabrikat, ein Pfund Mark 0,90, 1.—, 1,20, 1,50, 1,80, 2.— empfiehlt

Ernst Ochse, Leipzigerstr. 95. 5% Rabatt

Allgemeiner Konsum-Verein zu Lettin bei Halle a. S. G. m. b. H.

Bilanz für das Jahr 1905.

Aktiva.	Passiva.
Am Uten-Hilfen-Konto 326,70 Mk.	Der Mitgl. Anteil-Konto . . . 5 820,00 Mk.
Abführung 20%, 65,34 . . . 261,36 Mk.	Reservefonds-Konto . . . 1 913,00
Warenevorkrat am 31. Dezember 1905 . . . 8 998,22	Kautions-Konto . . . 1 500,00
Bestand-Konto (berechnet u. noch nicht entl. Forderungen) 119,60	Dispositionsfonds-Konto 1 154,19
Depositen-Konto (Guthaben bei der Kreisparfalle) . . . 25 969,30	Einlagen-Konto (berechnet u. noch nicht entl. Forderungen) 119,60
Debitoren-Konto (auch nicht erhaltene Forderungen) 555,36	Oppositions-Konto . . . 8 000,00
Grundstücks-Konto . . . 7 989,78	Ueberprüf . . . 26 499,59
Kassa-Konto (Barbestand) 1 112,76	
Summa 45 006,38 Mk.	Summa 45 006,38 Mk.

Am Anfang des Geschäftsjahres, am 1. Januar 1905, zählte der Verein 287 Mitglieder. Im Laufe des Jahres sind neu eingetreten 31.

Bestand am Schluß des Geschäftsjahres, am 31. Dezember 1905 318 Mitglieder. Mit dem Schluß des Geschäftsjahres 1905 schieden aus 23.

Bestand bei Beginn des neuen Geschäftsjahres am 1. Januar 1906 285 Mitglieder. Der Gesamtbeitrag der Mitgliedschaften hat sich im Geschäftsjahr 1905 um 19 Mk. 88 Pf. um die Gesamtsumme um 250 Mk. vermehrt.

Die Beiträge, für welche alle Personen am Jahresanfang aufzukommen haben betragt 7950 Mk. im März 1906.

Allgemeiner Konsum-Verein zu Lettin bei Halle a. S. G. m. b. H. Der Vorstand. G. Singer. Fr. Studas. G. Schwab.

Hypothekengelder

In jeder Höhe auf Acker, Wohn- u. Geschäftshäuser, Hotels und Industrie unter äussersten Bedingungen von 3 1/2% an, mit und ohne Simultation jederzeit auszulösen durch G. Heinzel & Co., Bankgeschäft, Erfurt.